



Pressemitteilung

Kontakt

Verint Systems

Muriel Justaume

(0) 6471 912 435

muriel.justaume@verint.com

PR & Marketing

Jens Klemann

(0) 6172 9959-500

jens.klemann@strateco.de

Verint und Witness verschmelzen

Branchenweit umfassendstes Portfolio von Workforce und Enterprise Optimization-Lösungen

Neumünster, 25. Juni 2007 – Verint Systems schließt die Übernahme von Witness Systems ab. Es entsteht ein weltweit agierender Anbieter von Workforce und Enterprise Optimization-Lösungen mit globaler Vertriebs- und Serviceorganisation. Das neue Lösungsportfolio ermöglicht Unternehmen, die Beziehung zu ihren Kunden bei jeder Interaktion zu verbessern und die Wertschöpfung und Effektivität im Service zu erhöhen. Verint übernimmt die Aktien von Witness Systems für 27,50 US-Dollar pro Stück, das entspricht einem Kaufpreis von insgesamt circa 950 Millionen US-Dollar.

Bündelung in neuem Geschäftsbereich

Im Zuge der Akquisition entsteht der neue Geschäftsbereich Witness Actionable Solutions. Er bietet von der Software für die Aufzeichnung von Telefonaten in traditionellen und in IP-Netzen sowie Interaktionen in multimedialen Umgebungen, Werkzeugen für die Analyse von Sprache und Daten, Systemen für die Personaleinsatzplanung in Unternehmen und Contact Centern, e-Learning-Applikationen, Kundenzufriedenheitsumfragen bis zu Beratungs-, Service- und Implementierungsleistungen in Zukunft alles aus einer Hand. Mit Hilfe der Lösungen können Unternehmen den Serviceprozess als Ganzes verstehen und erkennen, wie die Zusammenarbeit der Abteilungen die Zufriedenheit der Kunden beeinflusst, um daraus Verbesserungen abzuleiten.

Tom Pringle von Datamonitor kommentiert: „Angesichts der Marktanteile von Verint und Witness rechnen wir damit, dass Verint sich mit seinen integrierten Lösungen für kundenorientierte Unternehmen zu einer treibenden Kraft im Bereich Workforce Optimization entwickelt.“

Breiteres Portfolio eröffnet Kunden und Partnern neue Perspektiven

Mit Hilfe der Anwendungen von Verint können Unternehmen Trends erkennen, Ursachen für das Verhalten von Mitarbeitern und Kunden ermitteln und Entscheidungen treffen und umsetzen, um die Qualität des Service zu erhöhen und die Leistung aller Bereiche zu steigern, die mit der Zufriedenheit der Kunden in Zusammenhang stehen. Das erweiterte Angebot eröffnet auch für internationale Partner neue Perspektiven. Ruth Rowan, Leiterin der Abteilung CRM Propositions and Marketing bei BT Global Services: „Wir arbeiten bereits seit Jahren mit Verint und Witness zusammen. Deshalb freuen wir uns über den Zusammenschluss und die neuen Möglichkeiten, die unseren gemeinsamen Kunden dadurch eröffnet werden.“

Witness- und Verint-Kunden versprechen sich ebenfalls Vorteile von der Akquisition. Brynn Palmer, Leiterin der Abteilung Customer Experience bei Charter Communications, kommentiert: „Zufriedene Kunden haben bei uns oberste Priorität. Charter legt großen Wert auf die Implementierung von Programmen und Technologien, die uns ermöglichen, optimale Leistung zu erbringen. Während der vergangenen Jahre haben wir mit Witness Systems gearbeitet. Die Technologie hat sowohl die Grundlage für die Akzeptanz unserer Lösungen geschaffen als auch dafür gesorgt, dass wir in allen Bereichen konsistent qualitativ hochwertigen Service bieten konnten. Verint und Witness unter einem Dach – mit dem kundenorientierten Unternehmen im Mittelpunkt – kommt uns sehr entgegen. Ihre Vorstellung davon, wie man guten Kundenservice angeht, deckt sich mit unserer.“

Verbesserungen aktiv steuern

„Unternehmen bemühen sich mehr denn je ihre Dienstleistungsprozesse zu optimieren, um die Loyalität der Käufer zu erhöhen. Damit sie die Verbesserungen aktiv steuern können, benötigen sie die richtigen Informationen. Dieses Wissen nennen wir Actionable Intelligence. Damit kann man beispielsweise die Vorgänge im Front- und Backoffice besser verstehen, schnell die richtigen Entscheidungen treffen und Dienstleistungen unternehmensweit optimieren“, kommentiert Dan Bodner, President und CEO von Verint Systems. „Der Zusammenschluss von Verint und

Witness schafft das umfassendste Portfolio der Branche und sorgt damit für Investitionsschutz. Es gibt Unternehmen die Möglichkeit sich durch außergewöhnlich guten Service Wettbewerbsvorteile zu verschaffen und alle Lösungen, die es dazu benötigt, von einem Anbieter zu beziehen.“

Über Verint

Verint Systems mit Hauptsitz in Melville, New York (VRNT.pk) ist einer der führenden Anbieter analytischer Lösungen im Bereich Sicherheit und Workforce Optimization. Sie werden in mehr als 50 Ländern weltweit von mehr als 1.000 Unternehmen eingesetzt. Mit ihrer Hilfe lassen sich Sprach-, Fax-, Video-, E-Mail-, Internet- und Datenübertragungen aus vielen verschiedenen Quellen aufzeichnen, sichern und analysieren. Die Ergebnisse erschließen Unternehmen das Wissen, um ihre Leistungsfähigkeit proaktiv zu steuern und zu steigern. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.verint.com.

Warnhinweis bezüglich zukunftsorientierter Aussagen: Einige Aussagen und Informationen in dieser Mitteilung hinsichtlich der Erwartungen, Pläne, Absichten oder Strategien für die Zukunft sind „zukunftsorientiert“, wie im Private Securities Litigation Reform Act von 1995 definiert. Solche Aussagen lassen sich häufig an Wörtern wie „werden“, „erwarten“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „schätzen“ und ähnlichen Ausdrücke und Erklärungen zu gegenwärtigen Trends und Bedingungen, die sich auf die Zukunft auswirken, erkennen. Bei diesen Aussagen handelt es sich nicht um Tatsachen; sie basieren auf Informationen, die dem Unternehmen zum Zeitpunkt dieser Mitteilung zur Verfügung stehen. Das Unternehmen übernimmt nicht die Verantwortung, solche zukunftsorientierten Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, es sei denn, dies wird vom Gesetz vorgeschrieben. Zukunftsorientierte Aussagen, die zum Zeitpunkt der Mitteilung für zutreffend befunden wurden, können sich letztendlich als falsch herausstellen. Diese Aussagen sind keine Garantien für die zukünftige Leistung und unterliegen Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die sich zum Teil unserer Kontrolle entziehen; sie können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse von unseren derzeitigen Erwartungen abweichen. Zu einigen der Faktoren, die dazu führen können, dass tatsächliche zukünftige Ergebnisse oder Bedingungen von den derzeitigen Erwartungen abweichen, gehören unter anderem: die Auswirkung auf die Finanzergebnisse von Verint aus der Prüfung von Angelegenheiten hinsichtlich der Gewährung von Comverse-Aktioptionen durch den Sonderausschuss von Comverse und von anderen Buchhaltungsaspekten; ggf. die Auswirkung auf die Finanzergebnisse von Verint aus der freiwilligen, internen Prüfung bestimmter Buchhaltungsaspekte; die Auswirkung von Regierungsermittlungen bezüglich bzw. im Rahmen der Gewährung von Aktioptionen und entsprechender Handlungen und/oder anderer Buchhaltungsaspekte, die von Verint und Comverse überprüft werden, und das Risiko einer offiziellen Untersuchung oder eines privaten Prozesses hinsichtlich der gleichen Aspekte; die Auswirkung des Versäumnisses von Verint, alle erforderlichen Berichte rechtzeitig im Einklang mit dem Securities Exchange Act von 1934 bereitzustellen; die mögliche erneute Notierung der Stammaktien im NASDAQ; Risiko, dass der vor kurzem erfolgte Zusammenschluss von Verint mit Witness Systems aktuelle Pläne und Operationen beeinträchtigen könnte, und potenzielle Schwierigkeiten bei der Aufrechterhaltung des Personalbestands infolge des Zusammenschlusses; die Fähigkeit, die erwarteten Vorteile des Zusammenschlusses zu erkennen; die Auswirkung der materiellen Verschuldung zur Finanzierung der Übernahme; Risiko von Prozessen oder offiziellen Ermittlungen oder Maßnahmen, die mit dem Zusammenschluss einhergehen; rechtzeitige Einführung von Qualitätsprodukten, die den Kundenanforderungen gerecht werden und Marktakzeptanz erreichen; lange und variable Verkaufszyklen erschweren die Prognosen für den Zeitpunkt von Erträgen; Integration der Mitarbeiter und Geschäftsabläufe aus anderen Übernahmen durch Verint, darunter Implementierung adäquater interner Kontrollmechanismen; Risiken in Verbindung mit der wichtigen Geschäftstätigkeit im Ausland, u. a. Schwankungen der Wechselkurse ausländischer Währungen; aggressiver Wettbewerb auf allen Märkten von Verint und der daraus resultierende Preisdruck; Verwaltung unserer Geschäftserweiterung im asiatisch-pazifischen Raum; Risiken, dass die Geschäftsabläufe von Verint durch die Rechte an geistigem Eigentum nicht hinreichend geschützt sind, oder Ansprüche Dritter hinsichtlich der Verletzung ihrer Rechte auf geistiges Eigentum durch Verint; Risiken in Verbindung mit der Fähigkeit von Verint, vorhandene Mitarbeiter zu halten und qualifizierte Mitarbeiter in allen Ländern, in denen Verint vertreten ist, neu einzustellen

oder zu halten; Ausgabenrückgang im Bereich der Informationstechnologie; veränderte Nachfrage nach den Produkten von Verint; Schwierigkeiten bei der Steigerung der Bruttogewinne; Risiken in Verbindung mit Veränderungen in der Wettbewerbs- oder Aufsichtsumgebung, in der Verint tätig ist; Abhängigkeit von staatlichen Verträgen; erwarteter Anstieg des effektiven Steuersatzes von Verint; Eindruck, dass Verint vertrauliche Informationen nicht ordnungsgemäß behandelt; Unfähigkeit, Geschäftsbeziehungen zu Value-Added-Resellern und Systemintegratoren aufrechtzuerhalten; Schwierigkeiten bei der Verbesserung der Infrastruktur von Verint, um das Wachstum fortzusetzen; Risiken im Zusammenhang mit der Kontrolle der Unternehmenstätigkeit von Verint durch Comverse Technology, Inc. sowie weitere Risiken, die in den Anträgen an die Securities and Exchange Commission (SEC, amerikanische Börsenaufsichtsbehörde) beschrieben sind, darunter auch unser aktueller Bericht im „Form 8-K“ vom 22. März 2007. Sämtliche Dokumente stehen über die SEC-Datenbank EDGAR (Electronic Data Gathering Analysis and Retrieval) unter www.sec.gov oder auf der Verint-Website unter www.verint.com zur Verfügung.

Verint, die Verint-Wortmarke, Actionable Intelligence, Powering Actionable Intelligence, STAR-GATE, RELIANT, NEXTIVA, LORONIX, SmartSight, Lanex und ULTRA sind Marken der Verint Systems Inc. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.